

... alla Wormatia!



Offizielle Stadionzeitung Wormatia Worms

Saison 1987/88 · Nr. 18 · 16. Juli 1988



Schlüsselübergabe

Oberbürgermeister Gernot Fischer, Architekt Horst Englert, Vorsitzender Helmut Rödler

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

RHEINMÖVE

CENTER

Monsheimer Straße ☎ (06241) 50 20

WORMS

Wir sorgen für sicheren Start!

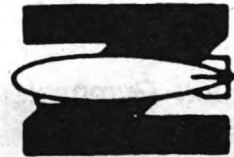
Denken Sie jetzt an Ihre Batterie in PKW und LKW.
Wir bieten Ihnen **wartungsfreie DETA-Hochleistungs-Batterien zum Super-Preis!**

Preisbeispiele incl. MWStt., gefüllt und geladen:

12 V, 36 AH	passend für AUDI 50, 80, VW Käfer , Polo, Derby, Golf, Jetta, Scirocco, Passat und Santana	79.— DM
12 V, 44 AH	passend für Opel Kadett, Rekord, Manta und Commodore	89.— DM
12 V, 55 AH	BMW Typ 316, 318, 320, 518 u. 520 passend für Daimler-Benz Typ 200, 230, 250, 280	118.— DM

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage

ZEPPELIN
METALLWERKE GMBH



Handels- und Servicebereich Baumaschinen

6520 WORMS/RHEIN, Mainzer Straße 55 6710 FRANKENTHAL, Zeppelinstraße 1

Tel. (06241) 41 23

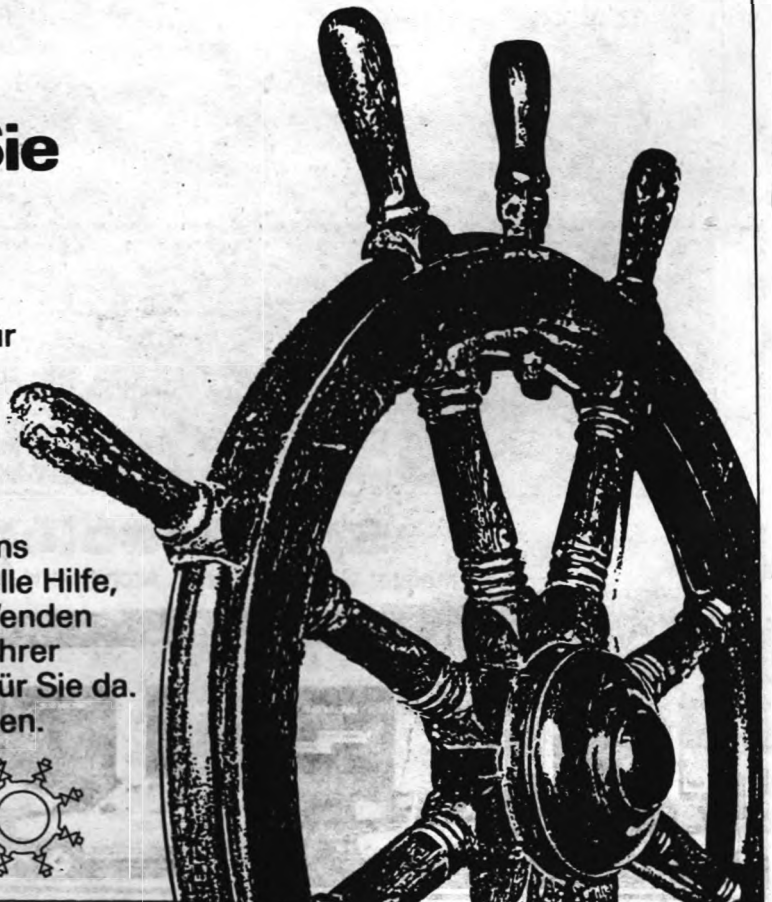
Tel. 0 62 33 / 7 70 30

erdgas

Auf uns können Sie sich verlassen

Daß Sie Erdgas haben, damit ist es für uns nicht getan. Wir bieten mehr: Wir informieren und beraten Sie und entwickeln individuelle Lösungen. Damit Sie nicht mehr Energie verbrauchen als unbedingt notwendig. Da können Sie sich auf uns verlassen. Genauso auf unsere schnelle Hilfe, wenn einmal eine Störung auftritt. Wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zu Ihrer Energieversorgung haben. Wir sind für Sie da. Damit Sie sich beim Erdgas wohlfühlen.

STADTWERKE WORMS
6520 Worms · Klosterstraße 16



RUND UM DIE TRIBÜNENEINWEIHUNG

Ein Festtag ist es geworden, die Übergabe der schlüsselfertigen Tribüne. Oberbürgermeister **Gemot Fischer** hatte allen Grund, das Werk der Meister zu loben. Den Architekten **Horst Englert**, die Handwerker der beteiligten Firmen und die eigenen Fachleute. Zufriedenheit natürlich auch über den termingerechten Abschluß der Arbeiten und die Einhaltung des Kostenlimits.

Verantwortlich für die gelungene Veranstaltung war die Stadtverwaltung. Im edlen Wettstreit der Schulen und Gymnasien untereinander lassen sich allenfalls Sympathiepunkte verteilen. Hübsch anzuschauen waren alle Darbietungen.

Ein besonderer Gag das Fußballspiel der Mädchen von der Nibelungenschule (die Hand von **Heinz Morgenstern** war zu

spüren) gegen eine E-Jugend-Mannschaft der Wormatia. Modernen Jazz tanzte die schon erstaunlich gereifte Gymnastikgruppe der Wormatia unter **Frau Dehoust**.

Innenminister Geil fand neben der Anerkennung für das gelungene Werk auch wohlthuende warmherzige Worte für den Jubilar. Für den besten Werbeträger der Stadt Worms, für den Verein, dem ein junges Herz schlägt und für eine Wormatia, die allein 12 fußballspielende Mannschaften (neben den ebenso vielen aus der Handball- und Tischtennisabteilung) auf das Feld schickt und damit Erziehungs- und Bildungsarbeit im besten Sinne betreibt.

Wormatia hat ein gutes Zuhause gewonnen und an Attraktivi-

tät zugelegt. **Helmut Rödler** sicherte nach seinem Dank zu, die ewig junge Wormatia werde bemüht sein, der Stadt und dem heimischen Fußball Ehre zu machen.

Fügen wir zuletzt noch an, daß neben vielen Ehrengästen aus Politik, Verwaltung, amerikanischen wie deutschen Militärdienststellen auch die Vertreter des Sports vertreten waren. **Kurt Gluding**, unser Freund aus Neunkirchen, Vorsitzender des Saarländischen Sportverbandes, überbrachte die Grüße des Regionalverbandes und des DFB, dessen Spielausschuß **Gluding** ebenfalls angehört.

ENEI



Auto + Freizeit GmbH Ihr HONDA -Partner

Am Gallborn 8 (B 9 Nord, neben Hornbach), Telefon (06241) 41 66



DAS!
Einkaufsziel!

**... auch für
den Sportler**

Schmitt
SCHUHE + SPORT
WORMS · ZENTRUM

NEUER AUSWEIS!

Studio-Paßbilder über Nacht.
6 Farbbilder DM 16.—

Sei weise — Niederhöfer-Preise!

Foto-Haus

Liesel Niederhöfer

WORMS, Lutherplatz 10, Rotkreuzgasse 7
Telefon 2 55 58



... da weiß man
was man hat!

Tel.
(0 62 41)
4 55 50

Von hier nach da — mit

MINICAR
65 55

☎ (0 62 41)

Seit 20 Jahren
in Worms



Einfach anrufen —

es steht immer ein bequemer Wagen mit einem freundlichen Fahrer bereit.

Die angenehme Personalbeförderung mit modernen und gut ausgestatteten Fahrzeugen.

Schnell, preiswert und zuverlässig im rund-um-die-Uhr-Service, Tag und Nacht zum gleichen Tarif.

Der zuverlässige Kurier für Eildepeschen, Botenfahrten und Firmenauftragsdienste.

Der Helfer bei sitzenden Krankenfahrten zur ärztlichen und medizinischen Behandlung. Abrechnung mit allen Kassen.

Büro: Eisbachstraße 7, 6520 Worms



WORMATIA AKTUELL INFOS

von Helmut Rödler
1. Vorsitzender des
VfR Wormatia Worms

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge

Zieht man für die nun zu Ende gehende Saison 1987/88 Bilanz, so muß der VfR Wormatia sie zum Teil mit einem weinenden, zum Teil mit einem lachenden Auge zur Kenntnis nehmen. Wie immer im Leben gibt es auch im Leben eines Vereins Licht- und Schattenseiten. Doch bevor wir zum »Licht« kommen, gestehen wir uns ein: Im Hinblick auf unsere Oberliga-Elf war es kein glückliches Jahr!

Der Vorstand muß bekennen, daß er zu Beginn des Spieljahres nicht den richtigen Trainer verpflichtete. Er entschied sich zwar für Gernd Menne nach bestem Wissen und Gewissen, doch stellte sich nach einigen Monaten heraus: es war doch ein Fehlgriff. Gerd Menne hat zwar zunächst die »Fesseln« aus der Zeit seines Vorgängers gelockert, ja sogar fallen lassen, und die Mannschaft spielte wie befreit z. T. glänzende Siege heraus. Doch Training und theoretische Vorbereitung entsprachen nicht dem, was für einen Meisterschaftskandidaten notwendig ist, und die Monate Januar und Februar, die Winterpause, wurde schlechtweg vertan. So kam der Einbruch unserer Oberliga-Elf zu Beginn der Rückrunde, und innerhalb weniger Spiele war der Abstand zu den führen-

den Mannschaften so groß geworden, daß alle Chancen dahin waren. Am Ende landeten wir auf Platz 5.

Möglicherweise erfolgte die Ablösung durch Gerd Menne zu spät. Wer hätte aber Anfang März geglaubt, daß der Einbruch bei unserer Oberliga-Elf so radikal erfolgen würde?

Eine Wormser Zeitung meinte, der Vorstand habe zu **früh** gehandelt, eine andere, er habe sich zu **spät** entschieden. Wie dem auch sei, die Verpflichtung des »Meistermachers« **Strich** stellt neue Weichen für die Zukunft.

Allerdings: Mit dem Weggang unserer Torjäger Biagioli und Eckel treten wir geschwächt in das Spieljahr 1988/89 ein, und auch der inzwischen verpflichtet gewesene Stürmer Weber aus Pirmasens zog es dann doch vor, zum Bundesligisten Aachen zu gehen. In allen drei Fällen hatten die Spieler bereits bei uns unterzeichnet, doch Amateurvereine sind gegenüber Ligavereinen total recht- und hilflos. Wenn sich dies in Zukunft nicht ändert, werden die Amateurvereine mit Sicherheit auf die Barrikaden gehen.

Doch nun zu den »Lichtseiten«. Unsere neue Tribüne ist fertig, ein wunderbarer, moderner Bau. Wir haben dafür einen beachtlichen finanziellen Beitrag geleistet und glauben, daß die Tribüneneinweihung am 9. Juli ein Festakt besonderer Art wird. Der Vorstand hofft, daß möglichst viele Mitglieder Tribünenplätze erwerben und bietet darum, bei der Geschäftsstelle vorstellig zu werden.

An dieser Stelle sei der Stadt Worms und der Landesregierung von Rheinland-Pfalz für die neue Tribüne gedankt. Ein langgehegter Wunsch unserer Mitglieder und Anhänger ist nunmehr in Erfüllung gegangen!

Von besonderer Bedeutung ist auch, daß wir trotz höherer Kosten im abgelaufenen Jahr (Tribünen-Neubau, zurückgehende Zuschauerzahlen u. a.) unsere Finanzen stabilisieren konnten. Vorstand und treue Mitglieder haben die Verwirklichung eines Konzepts ermöglicht, das vom Verein erheblichen finanziellen Druck wegnimmt und die finanzielle Lage im Gesamten gesehen erheblich verbessert. Näheres dazu in unserer Jahresmitgliederversammlung am **19. September, 19.00 Uhr im Clubhaus.**

Bis dahin sage ich Ihnen allen auf Wiedersehen

Helmut Rödler, 1. Vorsitzender



Der »Hähnchen-Express«

steht an folgenden Tagen von 9.00 - 18.30 Uhr bei Ihnen:

Dienstag: Neuhausen, Nutzkauf
 Mittwoch: Pfeddersheim, Paternusstraße
 Donnerstag: Worms, Mathildenplatz (Nutzkauf)
 Freitag: Pfiffiligheim, Nutzkauf
 Samstag: Eich, alte Schule

**1/2 schlachtfrisches
 Grillhähnchen 3.95 DM**
1 Port. Pommesfrites 1.50 DM
 (im Warmhaltebeutel zum Mitnehmen)

Auf Ihren Besuch freut sich
Imbißbetrieb S. Bickl - Eich

Spruch
 der
 Woche

»Wenn die Marie stimmt, trainiere ich auch
 'Barfuß Jerusalem'«.

Ex-Löwentrainer Uwe Klimaschefski über seine Zukunftspläne.

Wenn's um PEUGEOT oder TALBOT geht . . .

PEUGEOT 309
 DER LOWE UNTER DEN KOMPAKTEN



Sieit über
25 Jahren
OGRINZ

Worms • Ludwigstr. 21 - 23 • Tel. (062 41) 228 08



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

PEUGEOT 205
 DER EINE FOR ALLE



WESTEND | BAD | FRIESS

6520 Worms am Rhein

Windthorststraße 6

Telefon (0 62 41) 5 30 18

Schwimmhalle + Sauna + Solarium + Dampfbad

med. Bäder
 Moorbäder
 Fangopackungen

med. Fußpflege
 Solarium
 Bewegungsbad



Massagen
 Unterwassermassagen
 orig. Stangerbäder

Massage
von 8 bis 20 Uhr



STADTMEISTER WORMATIA

v.l.: J. Jäger, Hebinger, Braun, Maier, Kärcher, L. Jäger. sitzend: Klöter, Pawlitschek, Strubel, Anthes, Wolsiffer

Es ist nicht neu, daß es nach einer Spielsaison personelle Veränderungen gibt. Einen Aderlaß wie nach dieser Runde ist bei unseren Amateuren allerdings mehr als ungewöhnlich.

Nach einer zum Saisonende souverän gewonnenen Stadtmeisterschaft (ohne Gegentor) verlassen nicht weniger als elf Spieler die Abteilung. Darunter echte Leistungsträger wie Jürgen Hebinger, Günter Pawlitschek und Wolfgang Anthes. Mögen bei Ersterem sportliche Gründe eine Rolle gespielt haben, bleibt bei den anderen diese Frage offen. Wer wechselt schon zu einem A-Klasse-Verein? Es sei denn, daß da finanzielle Reize vordergründig waren.

Was soll's! Das Leben bzw. der Spielbetrieb geht weiter! Der Kader der 1b umfaßt 18 Spieler mit folgenden Neuzugängen: Stefan Tretter (FSV Abenheim) Ralf Seebach (Rheing. Hamm) Jürgen Müller (eigene Jugend) — alles Torhüter —

Oliver Balz (eigene Jugend) Mittelfeldspieler.

Eine zweite Mannschaft mußte mangels Spielern für die kommende Saison abgesagt werden.

Fragt man nach Zielen für die nächsten Jahre, sei an dieser Stelle Abteilungsleiter Stillbauer zitiert:

KURZFRISTIG

Für die Saison 88/89 wird ein Mittelfeldplatz erwartet. Möglicherweise mit Tendenz nach oben.

MITTELFRISTIG

Aufbauarbeiten für die Saison 89/90. Hierfür gibt es ein gutes Fundament. Nicht weniger als 14 Spieler unserer A-Jugend (Südwest-Liga) werden in die Aktivität entlassen!

Gezielte Verstärkung durch weitere Spielerverpflichtungen. Evtl. Anmeldung einer zweiten Mannschaft in der C-Klasse.

LANGFRISTIG

In der Saison 90/91 sollen die Meisterschaft und der Aufstieg in die Verbandsliga angepeilt werden. Dies wiederum paßte zu den Vorstellungen von Trainer Strich. Er plant zu diesem Zeitpunkt den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Eine Verbandsliga-Mannschaft wäre dafür ein gutes Fundament.

Dies alles sind Planungen und Ziele, die durchaus realistisch sind. Wenn auch vieles in Bewegung gekommen ist, unser Umfeld, die Freunde, Gönner und Förderer unserer Abteilung sind geblieben. Ihnen allen ein herzliches »DANKESCHÖN«!

W. SCHULTZ



Hallo, Wormatia-Fans! Abonnement-Auftrag für die STADION-ZEITUNG

Hiermit bestelle ich die **WORMATIA-STADION-ZEITUNG** für die Vor- und Rückrunde 1988 / 89.
Ich erhalte die Zeitschrift zu jedem Oberliga-Südwest-Heimspiel mit der Post zugestellt. Das Abo endet automatisch zum Saisonende.

Füllen Sie den Bestellschein — bitte in Druckschrift — aus und senden Sie ihn möglichst bald zusammen mit dem Abo-Preis von 50.— DM an:

Geschäftsstelle des VfR Wormatia Worms, Postfach 22 30, 6520 Worms

Meiner Bestellung lege ich bei:

DM 50.— in bar (Einschreibebrief)

DM 50.— als Verrechnungsscheck

Name, Vorname: _____

Straße/Platz, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Datum, Unterschrift: _____

MÖBEL BAUMBACH

Möbelfabrikation und Einzelhandel
Individuelle Beratung und Herstellung von

Einbauschränke

Wohnzimmern • Schlafzimmern

Raumteilern • Küchen

in Holzarten und versch. Dekors
Polstermöbel internationaler Hersteller
Italienische Stilmöbel

LANZET
EINBAUKÜCHEN

Wir richten außerdem Bars und
Weinprobierstuben ein.



Peter Baumbach
6521 Flörsheim-Dalsheim
Alzeyer Str. 120 - Tel. (0 62 43) 3 87

ihr maßfenster von

Fensterklotz

worms · weinsheimer straße 63 · telefon 33510

Ihr Maßfenster von Fenster-Klotz!

Holzfenster mit endbehandelter Oberfläche in allen Ausführungen

Kunststoff-Fenster in 4 verschiedenen Dekors

FENSTER-KLOTZ — Ihr Partner bei Alt- und Neubau

Haustüren nach Ihren Wünschen

Zimmertüren — Wohndachfenster — Innenausbau

BERICHT DER AH-ABTEILUNG



v.l.n.r.: B. Gerhard, L. Jäger, P. Klag, G. Dier, E. Sauer, K. Jäger, L. Sattler (Abteilungsleiter)

knieend: W. Hahn, R. Graf, P. Helmus, H. Weick, Fr. Sohn, Louis Eduardo

Der Start der AH-Mannschaft in die Spielrunde 1988 ging diesmal vollkommen daneben. Im ersten Spiel gegen den SV Leiselheim verloren wir mit 8:1, was für uns eine völlig ungewohnte Situation war, denn wann hat unsere Mannschaft einmal eine solch hohe Niederlage einstecken müssen?

Erwähnenswert sei, daß unsere 11 Spieler genau ein Alter von 500 Jahren auf dem Buckel hatten, was einem Durchschnittsalter von 45,5 Jahren entsprach.

Inzwischen haben wir diese hohe Niederlage aber wieder ganz gut verdaut. Schon vor Beginn der Saison 1988 waren wir uns in der Abteilung darüber im klaren, daß es ein schweres Jahr werden wird, in welchem wir mit Aufstellungsschwierigkeiten zu rechnen haben, was sich zwischenzeitlich auch bestätigte.

Außer Peter Helmus, dem Trainer der Damen-Mannschaft, und Horst Kern haben wir keine Neuzugänge zu verzeichnen. Da die meisten unserer Aktiven die Vierzig, 5 sogar bereits die Fünfzig überschritten haben,

müssen wir von einer überalterten AH-Mannschaft sprechen (spielberechtigt für die alten Herren ist man mit 30 Jahren). Lothar und Jürgen Jäger, welche beide für die AH spielen dürfen, gehören noch zum festen Kader der Amateur-Mannschaft, jedoch sind sie bereit, wenn es der Spielbetrieb der Amateure erlaubt, bei uns in der AH-Mannschaft mitzuwirken.

Was solche zwei jungen Spieler für uns bedeuten, zeigte das Spiel am 30.4. bei TuS Hochheim, das wir zwar unglücklich mit 2:0 verloren, aber ein Spiel mit sehr hohem Niveau war. Unsere Spieler Gerd Dier, Peter Klag, Heinz Lubanski und Ernst Sauder, alle tragende Säulen unserer Mannschaft, stehen infolge anderweitiger Verpflichtungen bzw. Schichtarbeit nur sporadisch zur Verfügung, was bei ihrem Fehlen natürlich eine große Schwächung unserer Mannschaft bedeutet.

Gab es in den letzten Jahren immer wieder Ärger mit der Auswechslung, da 14/15 Spieler zur Verfügung standen, so

sind wir in diesem Jahr froh, wenn wir 12 Mann zusammenbekommen. Auch haben wir scheinbar in dieser Runde das Verletzungspech gepachtet. Wir hatten in den vergangenen Wochen Spieltage, an denen wir 4, 5 oder sogar 6 Mann wegen Verletzungen ersetzen mußten. Ganz schwer hatte es im Spiel gegen TSG Pfeddersheim (Ergebnis 0:0) unseren Spieler Günter Weber getroffen, der einen Schlüsselbeinbruch erlitt. Nach einer Pause von knapp 7 Wochen feierte er gegen SV Colgenstein ein erfolgreiches Comeback. Bei Abfassung dieses Berichtes Mitte Juni hatte unsere Mannschaft 10 Spiele ausgetragen. Nur 3 Spiele haben wir gewonnen, 1 Spiel endete unentschieden und 6 Spiele wurden verloren. Torverhältnis: 12:20. Eine solch negative Bilanz hat es bisher in unserer Abteilung noch nie gegeben. Man sieht aber, überall gibt es Höhen und Tiefen, und in diesem Jahr hängen auch wir einmal in einem Tief, aus dem wir ganz sicher auch wieder herauskommen werden. Ludwig Sattler



FREIZEIT

+

**UNTER-
HALTUNG**

im Spielcasino



Worms — Peterstraße 33

Sie finden bei uns
SPIELAUTOMATEN
IN GROSSER AUSWAHL!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Täglich geöffnet von 8.00 - 22.00 Uhr

**Eichbaum
WEIZEN**



Eichbaum braut die urigsten Biere



Eis

WORMS, Karmeliterstraße 1/10
Telefon 2 83 93

(Dialysen-, Bestrahlungsfahrten etc.) **Krankenfahrten**

FUNK-TAXI-MICHEL

6520 Worms 28 - Zum Berg 5

RUF:
(06241)

66 00

oder 47 00 - privat (06242) 77 60

**Herzliche Glückwünsche
nachträglich den Geburtstagskindern
des Monats Juni 1988**



11.6.1988 **Gunter Deboben**
Worms 50 Jahre

20.6.1988 **Eugen Baier**
Worms 60 Jahre

14.6.1988 **Hans Mohr**
Worms 65 Jahre

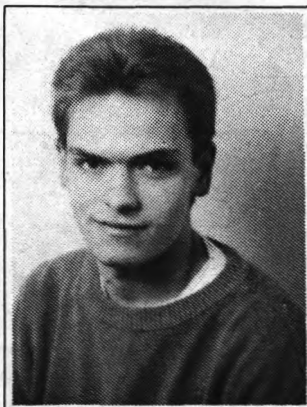
20.6.1988 **Philipp Schumacher**
Worms 50 Jahre

Am 16. Mai 1988 verstarb Herr

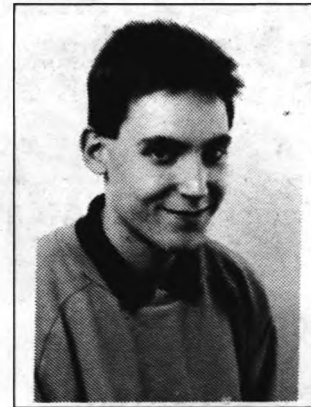
Friedrich Lemm

im Alter von 60 Jahren.

Wir bedauern den allzu frühen Tod unseres langjährigen Mitgliedes!



Christian Fröhlich
geboren am 18.3.1970
Schiri seit Dezember 1984



Frank Reinhardt
geboren am 3.12.1969
Schiri seit 15. Oktober 1985

... bei Schäden an Blech und Lack

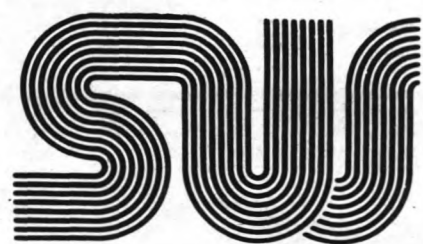
Autolackier-



Fachbetrieb

MUS

Turnerstraße 6-12 · 6520 Worms · ☎ 0 62 41 / 2 83 10



verlagsgesellschaft +
anzeigenagentur
mbH

Ihr zuverlässiger Partner
in allen Werbefragen

Ob Festschriften
Ob Dokumentationen
Ob sonstige Publikationen
Ob DIN A 4

DIN A 5

DIN A 6

Wir stehen Ihnen jederzeit zu
einem Gespräch zur Verfügung.

ringstraße 53, 6520 Worms 21
☎ 0 62 47 / 10 31
telex 467 749

GRAF

am karlsplatz

teppichboden

gardinen

tapeten

bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche

Für die Wohnraumgestaltung Ihres Neubaus empfehlen wir uns

6520 WORMS Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof



Die neue Stadiontribüne

HTV | Auto Teile Vertrieb

Cornelius-Heyl-Straße 54

6520 WORMS

Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25

Das Haus der Autotechnik

Café

Walter

WORMS

*Das Fachgeschäft
in der KW*



Durchgehend geöffnet
von 7:30 bis 18:30 Uhr
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

WORMS

Stephansgasse 5

Bei größeren Aufträgen:
Abhol- und Zustelldienst!

Telefon 0 62 41 / **64 60**

Werdet Mitglied

beim VfR

Wormatia Worms

BERICHT DER TISCHTENNISABTEILUNG

Vorschau auf die Spielzeit 1988 / 89

Wormatia startet wieder mit 3 Mannschaften bei den Aktiven

Die 1. Mannschaft belegte in der abgelaufenen Saison Platz 3 in der B-Klasse. Erst nach Schluß der Spielzeit ergab sich, daß dieser Platz zum Aufstieg in die A-Klasse berechtigt. Die Mannschaft kehrt somit nach 2jähriger Abwesenheit wieder in diese Spielklasse zurück. Das Saisonziel ist naturgemäß der Klassenerhalt, zumal der bisher an Brett 1 eingesetzte Spieler den Verein verlassen hat. Allerdings haben sich 2 Spieler bei uns neu angemeldet. Die 1. Mannschaft spielt in folgender Besetzung:

1. Günther Johann
2. Ralf Bauer
3. Lothar Bader
4. Karl-Heinz Kapfer
5. Thomas Gerdon
6. Stefan Reinhardt

Unsere 2. Mannschaft erreichte in der B-Klasse einen hervorragenden 5. Platz. Da jedoch Günther Johann und Lothar Bader in die 1. Mannschaft gewechselt sind, wird im nächsten Jahr ein Mittelplatz angestrebt. Erwähnenswert ist noch, daß die 2. Mannschaft

innerhalb der letzten fünf Jahre von der D-Klasse bis zur B-Klasse aufgestiegen ist.

Für die 2. Mannschaft spielen:

1. Mario Bonte
2. Herbert Schimanski
2. Michael Lied
4. Willi Becker
5. Andreas Debus
6. Andreas Niemann

Die 3. Mannschaft hat vor 2 Jahren den Aufstieg in die C-Klasse geschafft, so daß der VfR Wormatia in der untersten Kreisklasse nicht mehr vertreten ist. In den beiden letzten Jahren mußte um den Klassenerhalt gezittert werden, allerdings reichte es 1987/88 zu Platz 11 unter 16 Vereinen. Mit folgenden Spielern soll auch in der kommenden Saison die Klasse gehalten werden:

1. Hans-Jürgen Siegmund
2. Udo Wichert
3. Thomas Vester
4. Hermann Hühwohl
5. Claus Scherer
6. Rolf Wrobel
7. Karl Herbold
8. Axel Becker

Wormatias Schülermann-

schaft (siehe ges. Bericht von W. Becker) tritt in folgender Aufstellung an:

1. Siegfried Fröhlich
2. Stephan Sebb
3. Markus Dimmler
4. Sebastian Klapp
5. Marco Stoll
6. Christian Wolf
7. Holger Becker
8. Frederik Armknecht

Die Tischtennisabteilung hat vor kurzem ihre Jahreshauptversammlung abgehalten und einen neuen Abteilungsvorstand gewählt. Lothar Bader konnte aus beruflichen Gründen die Tätigkeit des Abteilungsleiters nicht weiter ausüben. Neuer Abteilungsleiter ist jetzt Hermann Hühwohl, für die Öffentlichkeitsarbeit ist künftig Thomas Vester verantwortlich. Übungsleiter bleibt Willi Becker.

Hermann Hühwohl



**Treffpunkt
Sportabteilung
HORTEN**

Am Römischen Kaiser



von rechts nach links: Siegfried Fröhlich, Stephan Sebb, Sebastian Klapp, Marco Stoll, Christian Wolf, Jan Frunzke, Frederik Armknecht, Holger Becker

Jugend

Da die komplette Jugendmannschaft, die bis 1987 in der Landesjugendklasse einen vorderen Platz hielt, in der vergangenen Runde nicht mehr spielen konnte (Stelkens, Debus und Schuhmacher wurden aktiv, Winkler gab Tischtennis auf), war für die neue Mannschaft das Spieljahr 1987/88 praktisch nur eine Pflichtrun-

de. Man spielte, so gut es ging, und erreichte einen guten Mittelplatz in der Tabelle.

Auch in diesem Jahr werden vier Jugendliche aktiv, so daß wir 1988/89 keine Jugendmannschaft melden werden.

Schüler

Die Schüler hatten eine sehr gute Runde, doch leider mußten

sie sich am Schluß mit dem zweiten Platz begnügen. Im entscheidenden Spiel gegen den Tabellenersten Eich, das 6:6 endete, fiel unser Spitzenspieler Siegfried Fröhlich wegen Krankheit aus.

Die Schüler trainieren eifrig, und wir hoffen, daß es in der kommenden Runde mit der Meisterschaft klappt. W.B.



WERBEN SIE ERFOLGREICH BEIM

VfR Wormatia Worms 08 e.V.

BANDENWERBUNG
WERBUNG AUF EINTRITTSKARTEN
LAUTSPRECHER-WERBEDURCHSAGEN
BEILAGEN-PROSPEKTE IN DER STADIONZEITUNG
AUSSTELLUNGEN IM STADIONGELÄNDE
TRIKOT-WERBUNG

Wir informieren Sie unverbindlich. Rufen Sie uns an: (0 62 41) 7 53 45



VfR Wormatia Worms 08 e. V.

Handball-Abteilung



Rückblick auf die Saison 1987/88

Beide Mannschaften haben das erhoffte Saisonziel, Meisterschaft und damit Aufstieg in die nächsthöhere Klasse, nicht erreicht. Die **1. Mannschaft** wurde mit 37:7 Punkten hinter dem souveränen Meister TuS Wörrstadt (43:1 Punkte) Vizemeister vor dem HSC Ingelheim, der mit 27:17 Punkten noch deutlicher zurücklag. Während in den letzten Jahren der 2. Platz immer zum Aufstieg in die Oberliga oder zumindest zu einem Relegationsspiel gegen den Tabellenletzten der Oberliga ausreichten, konnte durch den Abstieg der TG Osthofen aus der Regionalliga diesmal diese Chance nicht wahrgenommen werden. In den Meisterschaftsspielen wurden insgesamt 17 Spieler eingesetzt, alle 22 Begegnungen bestritten nur Torhüter Bernd Hiegele und Mannschaftskapitän Dieter Wolf, je 21 mal waren Christoph Müller, Peter Grieser und Michael Wörtche eingesetzt. Erfolgreichste Torewerfer waren Peter Schaus mit 162 Toren (damit wiederum Torschützenkönig der Verbandsliga) vor Dieter Wolf (87 Tore) und Jürgen Müller (71 Tore).

Die **2. Mannschaft** wurde in der B-Klasse ebenfalls Vizemeister, bei Punktgleichheit mit dem TV Bodenheim II (beide 31:5 Punkte) entschied die etwas schlechtere Tordifferenz gegen die Wormaten. Dritter wurde hier die SGE Worms-Herrnsheim mit 24:12 Punkten.

Der Spielerkader für beide Mannschaften hat sich nur wenig verändert. Als **Abgänge** sind nur Torhüter Winfried Daltrop (beruflich nach Nürnberg) und Matthias Obenauer (zum TV Leiselheim) zu verzeichnen. Dem stehen insgesamt **6 Neuzugänge** gegenüber, aus der eigenen Jugend Oliver Eichhorn, Jörg Küppers und Ralf Wurm, sowie Peter Dämgen (TV Einhausen), Ralf Konnermann (zurück von SGE Herrnsheim) und Alfred Libel (zurück von der SG Bobenheim). Die derzeitige punktspiellose Zeit wird überbrückt mit der Teilnahme an Turnieren (in Saulheim und Heuchelheim wurde jeweils gegen starke Konkurrenz der Turniersieg errungen) und der Handball-Stadtmeisterschaft.

Ausblick auf die neue Saison

Beide Mannschaften haben sich Meisterschaft und Aufstieg in die Oberliga bzw. A-Klasse zum Ziel gesetzt.

Ob die hochgesteckten Erwartungen in Erfüllung gehen, wird mit davon abhängen, ob die Mannschaften von Verletzungen verschont bleiben und ob alle Spieler mitziehen. Da beide Mannschaften fast komplett zusammenbleiben und durch die Zugänge noch verstärkt wurden, ist gedämpfter Optimismus angezeigt.

Die 1. Mannschaft wird sich insbesondere mit Oberliga-Absteiger TSG Bretzenheim sowie mit HSC Ingelheim und GW Bingen-Büdesheim auseinandersetzen müssen. Durch den Aufstieg des TV Mörstadt steht übrigens ein weiteres Lokalderby an.

Die 2. Mannschaft, die in der kommenden Saison von Hans-Peter Dinges als Spielertrainer betreut wird, dürfte in der 3. Mannschaft der SGE Herrnsheim den stärksten Widersacher haben. gs



J. Küppers (eigene Jugend), P. Dämgen (TV Einhausen), R. Konnermann (von SGE Herrnsheim zurück)



A. Libel, kam von SG Bobenheim zurück

Mitgliederbewegungen + Ziele der Wormatia

ZIELSETZUNG:

unter den ersten Fünf

ZUGÄNGE:

Bals (Eintracht Bad Kreuznach), Frick (SV Schwetzingen), Glaser (SV Darmstadt 98), Kaiser (Hassia Bingen), Spölggen (1. FC Kaiserslautern A.), Schuster (Hassia Bingen), Schall (Olympia Lampertheim), Schellenschläger (eigene Jugend), Schlösser (SV Horchheim), Waas (TuS Hochheim), Goschler (1. FC Köln), Brassens (1b).

ABGÄNGE:

Adamiec (SV Horchheim), Biagioli (Rot-Weiß Essen), Eckel (1. FC Kaiserslautern), Engel (Vikt. Herxheim), Karb (TSG Pfeddersheim), Nathmann (unbekannt), Strubel (Eintracht Bad Kreuznach), Wagner (VfR Bürstadt).

TOR:

Frick, Knecht

ABWEHR:

Schlösser, Goschler, Kaiser, Fischer, Steinmetz, Glaser, Schellenschläger, Großmann

MITTELFELD UND ANGRIFF:

Nägler, Braun, Klotz, Brassens, Schlösser, J., Spölggen, Schall, Schuster, Bals, Waas.

TRAINER:

Horst-Dieter Strich (für Peter Klag).



VORRUNDENTERMINE

Mittwoch, 3. August (19.00 Uhr)

Worms — 1. FC Kaiserslautern (A)

Mittwoch, 10. August (19.00 Uhr)

Ludwigshafen — Worms

Samstag, 13. August 1988

Worms — Saarwellingen

Freitag, 19. August 1988

Herxheim — Worms

Sonntag, 28. August 1988

Worms — Leiwien

Mittwoch, 31. August (18.30 Uhr)

Wissen — Worms

Samstag, 3. September 1988

Worms — Neunkirchen

Samstag, 10. September 1988

Trier — Worms

Samstag, 17. September 1988

Worms — Pirmasens

Samstag, 24. September 1988

Edenkorben — Worms

Samstag, 1. Oktober 1988

Birkenfeld — Worms

Samstag, 8. Oktober 1988

Worms — Hasborn

Samstag, 15. Oktober 1988

Wirges — Worms

Samstag, 29. Oktober 1988

Worms — Hamm

Samstag, 5. November 1988

Saarbrücken (A) — Worms

Samstag, 12. November 1988

Worms — Salmrohr

Samstag, 19. November 1988

Bingen — Worms

SPIELBEGINN:

Samstag: August bis Oktober 15.30 Uhr, November bis Dezember 14.30 Uhr.

Sonntag: August bis Oktober 15.00 Uhr, November bis Dezember 14.30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

VfR Wormatia Worms 08, Geschäftsstelle Stadion, Alzeyer Str. 131, Postfach 22 30, 6520 Worms, Tel. (06241) 7 53 45
Geschäftszeiten: werktags von 13-18 Uhr

Redaktion:

Ernst Neidig, Brunnerstraße 51, 6520 Worms 11, Tel. (06241) 7 79 94

Druck und Verlag:

Eckard Fieguth GmbH («Nibelungenkurier»)
Dr.-Illert-Straße 51, 6520 Worms 23, Tel. (06241) 71 62 / 63

Auflage:

Garantierte Mindestauflage 2.500 Exemplare, die kostenlos abgegeben werden. Nachdruck m. Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar zusenden!)



So fängt es an: Trainingsbeginn für die Saison 1988 / 89

Leger's Werbekonzeption Werner Leger

Personalwerbung
Produktwerbung
Werbeanalysen
Werbeberatung
Btx-Gestaltung

Logistik

Osthofener Straße 49
6528 Eich / Rhh.

Btx. 06246/73 02

IHR REIFENSPEZIALIST **REIFEN MAST**

Der Nassgriff von
SEMPERIT 

- Qualitätsreifen in allen Größen
- Computer-Achsvermessung
- Felgen ● Autobatterien ● Zubehör

Ludwigstr. 66 · 6520 Worms am Rhein
Tel.: 0 62 41 / 2 50 32

Die Fußballjugend im neuen Spieljahr



Nach Abschluß der alten Saison drängen die Aufgaben schon für die neue. In den nächsten drei Wochen ist allgemeine Pause. A- und B-Jugend wollen Anfang August starten. Dieses Jahr soll am 28.7.1988 mit den Pokalspielen begonnen werden. Die Meisterschaftsrunde beginnt am 3. September 1988.

Für die neue Saison sind vorgesehen:

A-JUGEND

Trainer: Peter Braun
Stefan Steinmetz, Betreuer Werner Wischmann

B-2-JUGEND

Trainer: Kurt Hahn

C-JUGEND

Trainer: Franz Sohn

D-1-JUGEND

Trainer: Eckhard Bühler

D-2-JUGEND

Trainer: Bruno Sänger

Wünschenswert wäre für alle unsere Abteilungen, daß sich noch einige Betreuer einfinden. Vielleicht ist der eine oder andere Vater noch bereit, sich für diese gute Sache herzugeben.

ERWIN ANTONY

Zuvor sind unsere großen Turniere. Am 20. August 1988 das Rödler-Turnier, und am 21. August geht es um die Rheinmövepokale. Für alle Turniere sind große Mannschaften angemeldet. Es müßte normalerweise ein interessantes Wochenende geben. Die Plakate werden bald zum Aushang kommen.

B-JUGEND

Trainer: Peter Unger
Bernd Guckert und Mimo Ianuario als Betreuer

E-1-JUGEND

Trainer: Bernd Gänshirt

E-2-JUGEND

Trainer: Sedeck Burabha

F-1-JUGEND

Trainer: Jürgen Schlösser

F-2-JUGEND

Trainer: H. Hesch

Die Gewinner für folgende Losnummern können jeweils ab 13 Uhr in der Geschäftsstelle der Wormatia abgeholt werden:

516, 368, 682, 102, 98, 319, 271, 113, 699, 220, 196.



*Die sich pflegen
sind andern
überlegen!*

Haarstudio Plappert

— Solarium —

Würdtweinstraße 1B, 6520 Worms

● Termine nach Vereinbarung ●

☎ (06241) 5 59 14



Ulli Potofski in Worms

Der Sportchef von RTL plus besuchte die Wormatia. Wir, die Redaktion der Stadionzeitung, kamen mit dem locker und ohne jegliche Allüren auftretenden Sportchef schnell ins Gespräch. Natürlich wird es ihm auch künftig schwerfallen, den Amateurligen in seiner Sendung mehr Raum einzuräumen, als dies bisher geschehen ist. Schwerpunktthemen aus dem Amateurbereich will er trotzdem aufgreifen, u. a. auch das von Helmut Rödler aktualisierte Thema der Ablösesummen bei der Abwanderung von Amateurspielern in den Profibereich.

Ulli Potofski freut sich riesig auf die am 23.7. beginnende Sendereihe »Anpiff« mit dreistündigen Sportübertragungen, vornehmlich aus der Bundesliga. Vier Spiele der 1. Liga werden es jeweils sein, wobei das wichtigste Spiel eine Sendezeit von ca. 40 Minuten erhält. Neue Formen des Berichtens, der Interviews, sollen alte, eingefahrene Gleise der Reportage ablösen.

Der Schalke-Fan Potofski kommt bei den vielfältigen Aufgaben kaum noch zum aktiven Sport. »Es reicht allenfalls zur Teilnahme an der Senioren-Gymnastik bei der Wormatia.« Ansporn für Wormatia, bedauernd für Schalke sein Wunsch, die beiden alten, traditionsreichen Vereine möchten bald in einer Klasse spielen.

Herzliche Grüße und Wünsche der alten Wormatia und der Stadion-Zeitung!

Ulli Potofski

(Ulli Potofski, RTL-plus)

*

Das als Höhepunkt zur Tribüneinweihung gedachte Spiel gegen den 1. FCK kam eine Woche zu früh. »Eine Woche später, nach unserem Trainingslager, hätten wir anders ausgesehen«, meint Dieter Strich. »Meine Spieler waren noch zu verängstigt und haben schreckliche Anfängerfehler gemacht. Lichtblicke gibt es dennoch.«

Die anhaltende Sperre einiger Spieler (die ehemals Binger Spieler sollen diese Woche frei werden) erlaubt noch kein sicheres Prognostizieren. Wir kommen darauf in der nächsten Ausgabe zurück und wollen noch ein ausgiebiges Gespräch mit Trainer Strich führen.

*

Unsere Fußball-AH hat in diesem Jahr sehr in Unterstatement gemacht. Auf leisen Soh-

len hat sie sich nun bis zum Endspiel der AH-Meisterschaft durchgekämpft. Ob wir mit unseren alten Boys einen weiteren Stadtmeister bekommen? Übrigens: 8 der 9 in der Meisterschaft bisher geschossenen Tore kommen auf den Jäger-Clan.

*

Peter Wörner ist für originelle Sprüche immer gut. Bei seiner Herausstellung in einem der letzten Spiele will er gegen den Schiri absolut nichts Ehrenrühriges oder Beleidigendes gesagt haben. So ein Bonmot wird halt doch bei dem Zwiegespräch eingeflossen sein, meinen die, die ihren Peter kennen. Zwei Beispiele seiner trockenen Sprüche:

Zu einem Zuschauer, der von der Außenlinie aus alles besser zu beurteilen wußte: »Der hat das Buch von Weißweiler von hinten gelesen.«

Beim Abtransport von Tischen und Bänken am letzten Sonntag zu seinem Helfer am anderen Tischende: »Du bist eine Führungskraft, geh' Du voran!«

*

Wormatia-Schiedsrichter Ringelstein ist zum Ehrenschiedsrichter ernannt worden. Zwei junge Schiedsrichter stellen wir an anderer Stelle vor.

*

Den Presserraum unter der Tribüne ziert ein großer, blumengeschmückter Kupferkubel. Er

wurde handgefertigt und der Wornatia zum Jubiläum verehrt von dem Meister G. Wagner, Heizungsbau — Installationen, Gau-/Mainzer Straße. Auch für andere Spenden und Wünsche danken wir vorab ganz herzlich.

*

Beim Spiel gegen den 1. FCK war **Günter Braun** nicht nur des Elfers wegen an Schlitzohrigkeit und Cleverneß auch von den gerissensten Profis nicht zu übertreffen.

*

Die **Clubhaus-Gaststätte** hat ein neues Flair erhalten. Die Generalüberholung ist ihr überaus gut bekommen. Stilvoll, anheimelnd, sind übereinstimmende Beurteilungen der Gäste. Neue Tapeten, neues Mobiliar, neues Büffet und ebensolche Gläseritrine geben dem Clubraum ein eindrucksvolles Niveau. Dazu paßt, daß auch die Küche neu eingerichtet und der Saal einen einheitlichen Bodenbelag und anderes freundliches Interieur erhalten haben.

Die Familie Stojanovic als neuer Pächter ist um gute Bewirtung der Gäste bemüht.

Um die Renovierung und Neumöblierung hat sich Benno Bremer besonders verdient gemacht. Der Schweiß bei ihm und seinen Helfern floß in Strömen. Die Helferkolonne: Manfred Gaberdiel, Mannheim, Bernhard Schader, Heppenheim, Klaus Kinsky und Franz Machita, Bensheim, Horst Stamm, Heppenheim, Mathias Tiefel, Ludwigshafen, sowie Franz Graf, K. Weiland und Peter Helmus, alle aus Worms. Sie haben vorzügliche Arbeit geleistet, wie sich hoffentlich viele alte und neue Gäste alsbald überzeugen können.

*

EINLADUNG

Gemäß § 24 der Satzung laden wir alle Mitglieder zur

ordentlichen Hauptversammlung

für Montag, den 19. September 1988, 19.00 Uhr, ins Clubhaus des Wornatia-Stadions

ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlußfähigkeit und Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Jubilarenehrung
5. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung
6. Berichte
7. Anträge
 - Antrag auf Satzungsänderung § 10 und § 11
 - § 10 Gliederung des Vorstandes
 1. **Der Vorstand besteht aus:**

dem Präsidenten	dem Schriftführer
dem geschäftsführenden Vorsitzenden	dem Rechtswart
dem Schatzmeister	dem Ligaobmann
dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates	bis zu fünf Beisitzern.
 2. Der Präsident, der geschäftsführende Vorsitzende und der Schatzmeister bilden den geschäftsführenden und vertretungsberechtigten Vorstand. Je zwei dieser Vorstandsmitglieder vertreten den Verein in Gemeinschaft.
 - § 11 Wahl des Vorstandes
 1. Der Präsident, der geschäftsführende Vorsitzende, der Schatzmeister und der Vorsitzende des Wirtschafts- und Verwaltungsrates werden von der ordentlichen Hauptversammlung auf die Dauer von zwei Jahren mit einfacher Stimmenmehrheit gewählt. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes werden vom geschäftsführenden Vorstand bestellt.
 3. bleibt wie bisher
8. Genehmigung der Jahresrechnung 1987
9. Entlastung des Vorstandes
10. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind nach § 25 Abs. 8 der Satzung bis spätestens 12. September 1988 schriftlich an den Vorstand einzureichen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

DER VORSTAND

Rödler

Dr. Flammiger

Becker

So ein Krampf, Herr Heller!

»Ich sag' das jetzt einfach mal so«, sagt Bernd Heller uns schon seit Jahren. Man kann den täglich dreimal frisch gewaschenen und geschliffenen ZDF-Moderator ohne weiteres als den Erfinder des »Einfach-mal-so-Sagens« bezeichnen. Am Samstag im einfach mal so nach Wimbledon umgezogenen Aktuellen Sportstudio hat er einfach mal so gesagt, daß die Steffi Tennis vom Feinsten geboten hat. Anschließend hat er einfach mal so gesagt, daß man Boris und seine mentale Vorbereitung bewundern muß. Die mentale Vorbe-

reitung von Bernd hat unsere Bewunderung nicht so sehr erregt. Sagen wir jetzt einfach mal so.

Schließlich haben wir noch erfahren dürfen, daß beim ZDF lauter Flaschen sind, denen nichts anderes einfällt, als Steffi einen Strauß Blumen zu überreichen. Das hat Bernd Heller einfach mal so gesagt. Dann durften wir noch verschiedenen Interviews lauschen, in denen, wie mehrfach besprochen, herausgearbeitet wurde, daß Steffi die Größte ist. Außerdem wissen wir jetzt endlich, daß in Wimbledon Tik-

kets rar, Erdbeeren teuer und Regenwolken reichlich sind. Auch hat Bernd Heller klipp und klar sein Meinung einfach mal so gesagt. Nämlich kann er, nur weil Boris rechtzeitig ins Bett muß, nicht einfach wegen eines Interviews das Sportstudio vom Samstag auf den Sonntag verlegen. Und er hat hinzugefügt: »Das sag ich jetzt einfach mal so, Boris.« Zusammenfassend war die Sondersendung aus Wimbledon ein ziemlicher Krampf. Sag ich jetzt einfach mal so.

Klaus Schamberger



WORMATIA-CREW:

Strich, Rödler, Brassens, Becker

Im Dienste des Sports und der Physio-Therapie

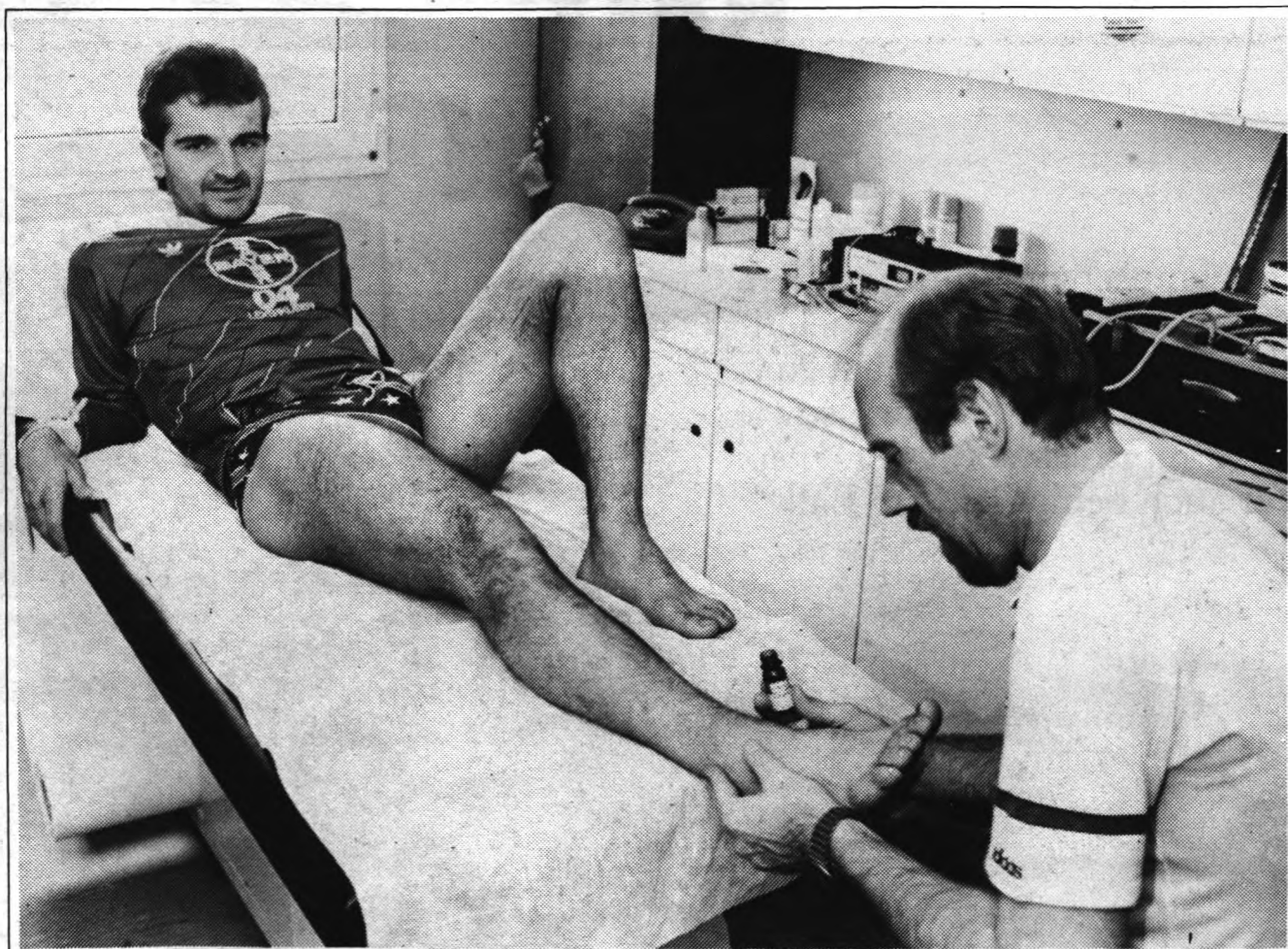
Die Anforderungen an unsere Leistungssportler werden von Jahr zu Jahr größer.

Sehnen und Muskulatur, ja der ganze Organismus, unterliegen einem ruinösen Abnutzungsprozeß.

»Gesund bleiben trotz Leistungssport!« ist das Gebot der Stunde.

Die moderne ganzheitliche Sporttherapie der PTV setzt Maßstäbe. Mehr Kraft, Leistungsfähigkeit und Gesundheit durch interne und externe Maßnahmen helfen den Sportlern und ihren Betreuern auf dem optimalen Weg zum Erfolg.

Unsere Berater sind jederzeit für Sie da.



DFB-Masseur D. Trzolek von Bayer 04 Leverkusen behandelt den Star Tita mit Echoran von Wecoton Worms. Auch die Wormser Produkte Beniform + EK Spray halfen mit bei der Erringung des UEFA-Cups.

Informationen: (0 62 41) 71 91 - 95, Herr Braun / Herr Schitting



IMMER AM BALL BLEIBEN

Als Mannschaftssport erfordert der Fußball neben aller spielerischen Klasse des einzelnen eine gute taktische Einstellung sowie ein harmonisches Zusammenspiel. Wer auch beim Geld am Ball

bleiben will, kann sich auf unser eingespieltes Team verlassen. Im direkten, persönlichen Dialog mit Ihnen suchen unsere Mitarbeiter den Erfolg für Sie.

150 JAHRE
Sparkasse Worms

TRADITION UND FORTSCHRITT

